



Brot und Spiele Der Kurzgeschichtenverlag

Brot und Spiele ist der Kurzgeschichtenverlag im deutschsprachigen Raum. Kann ein junger Autor hier mit einem Band Erzählungen debütieren, wie in England und Amerika? Nein. Verlage bestehen auf Romane. Autoren lassen ihre Kurzgeschichten deswegen oft in der Schublade verschwinden. Wir denken da anders.

Wir spezialisieren uns auf Kurzgeschichten. In unserem Programm finden sich Erstveröffentlichungen wie auch bereits etablierte Autoren. Neben Neuentdeckungen der zeitgenössischen Literatur bringen wir auch eine Reihe vergessene und weniger vergessene ‚Kurze Klassiker‘ der Wiener Moderne heraus.

Für herausragende Literatur zwischendurch. Denn es muss nicht immer gleich ein ganzer Roman sein.

Attraktive Angebote für den Buchhandel

Einzeltitle nach Wahl:	-30%, volles Remissionsrecht
Paket sechs Titel nach Wahl:	-35% Rabatt, 1 Freixemplar, Zahlung in 30 Tagen
Paket zwölf Titel nach Wahl:	-40% Rabatt, 1 Freixemplar, Zahlung in 30 Tagen

Portofreie Lieferung innerhalb Wiens. A4- und A3-Poster kostenfrei erhältlich.

Wir stellen Ihnen auf Anfrage gern Leseexemplare zur Verfügung.

Richten Sie Anfragen bitte an:

Brot und Spiele Verlag e. U.

Geschäftsführer: Dr. Max Haberich

Obkirchergasse 5/5

AT-1190 Wien

lektorat@brotundspieleverlag.net

<https://brotundspieleverlag.net/>

Verlagsprogramm 2021/22

Buchpakete	S. 1
Allzumenschliche Abgründe	
Maria Jansen, <i>Maserungen</i>	S. 3
Maïke Braun, <i>Die elementaren Dinge</i>	S. 4
Jung Wien '14, <i>Die zerrissenen Zwanziger</i> . Anthologie	S. 5
Träumerische Texte	
Aurora Lovisi, <i>Perseiden</i>	S. 6
Katharina Spengler, <i>Großstadtnächte</i>	S. 7
Heike Winter, <i>Ach was, Menschen!</i>	S. 8
Die amüsante Muse	
Stefan Lehnberg, <i>Wege aus der Hoffnung</i> . Satiren	S. 9
Max Haberich, <i>Diabolische Definitionen</i>	S. 10
Unter Hochspannung	
Jens-Philipp Gründler, <i>Das Schweigen der Gedanken</i>	S. 11
Daniel Hardt, <i>Kosmos der Abseitigen</i>	S. 12
Martin Völker, <i>Bromser lernt die Liebe kennen</i>	S. 13

Kurze Klassiker

Leo Perutz, <i>Der Tag ohne Abend</i>	S. 14
Gustav Meyrink, <i>Das Grillenspiel</i>	S. 15
Frank Kafka, <i>Unglücklichsein</i>	S. 16
Rainer Maria Rilke, <i>Eine Geschichte, dem Dunkel erzählt</i>	S. 17

Buchpakete

Allzumenschliche Abgründe

Maria Jansen führt Sie ins russische Milieu Berlins, Maike Braun in die erschreckenden Tiefen zwischenmenschlicher Beziehungen, der Autorenkreis Jung Wien '14 bietet das Feinste an zeitgenössischer Literatur aus der Wahlheimat Sigmund Freuds. Für psychologisch interessierte Leser sehr zu empfehlen.

2 x Maria Jansen, *Maserungen*

2 x Maike Braun, *Die elementaren Dinge*

2 x Jung Wien '14, *Die zerrissenen Zwanziger*

Träumerische Texte

Märchenhaftes und Poetisches für all diejenigen, die sich nach etwas Realitätsflucht und der Wiederverzauberung der Welt sehnen.

2 x Aurora Lovisi, *Perseiden*

2 x Katharina Spengler, *Großstadtnächte*

2 x Heike Winter, *Ach was, Menschen!*

Die amüsante Muse

Max Haberich legt ein äußerst schwarzhumoriges Wörterbuch als Antidot zur politischen Korrektheit vor. Als Sketcheschreiber von Anke Engelke und Harald Schmidt bringt Stefan Lehnberg Sie zu befreiendem Lachen – wieder und wieder!

3 x Max Haberich, *Diabolische Definitionen*

3 x Stefan Lehnberg, *Wege aus der Hoffnung*

Unter Hochspannung

Was ist zu tun, wenn man ein menschliches Ohr am Strand findet? Was passiert, wenn ein gebürtiger Westfale einen Panzer durch die grünen Wiesen Irlands steuert? Sollte man sich Sorgen machen, wenn ein Arbeitskollege regelmäßig die Speisereste seiner Kollegin in der Kantine verzehrt, ohne dass sie davon weiß? Diese brisanten Geschichten verraten es.

2 x Jens-Philipp Gründler, *Das Schweigen der Gedanken*

2 x Daniel Hardt, *Kosmos der Abseitigen*

2 x Martin A. Völker, *Bromser lernt die Liebe kennen*

Kurze Klassiker

Mit Leo Perutz rufen wir einen Meister der Spannung, mit Gustav Meyrink einen Meister der Phantastik wieder ins Gedächtnis. Kafka und Rilke sprechen für sich – hier in weniger bekannter Prosa (auch bei Rilke).

3 x Leo Perutz, *Der Tag ohne Abend*

3 x Gustav Meyrik, *Das Grillenspiel*

3 x Frank Kafka, *Unglücklichsein*

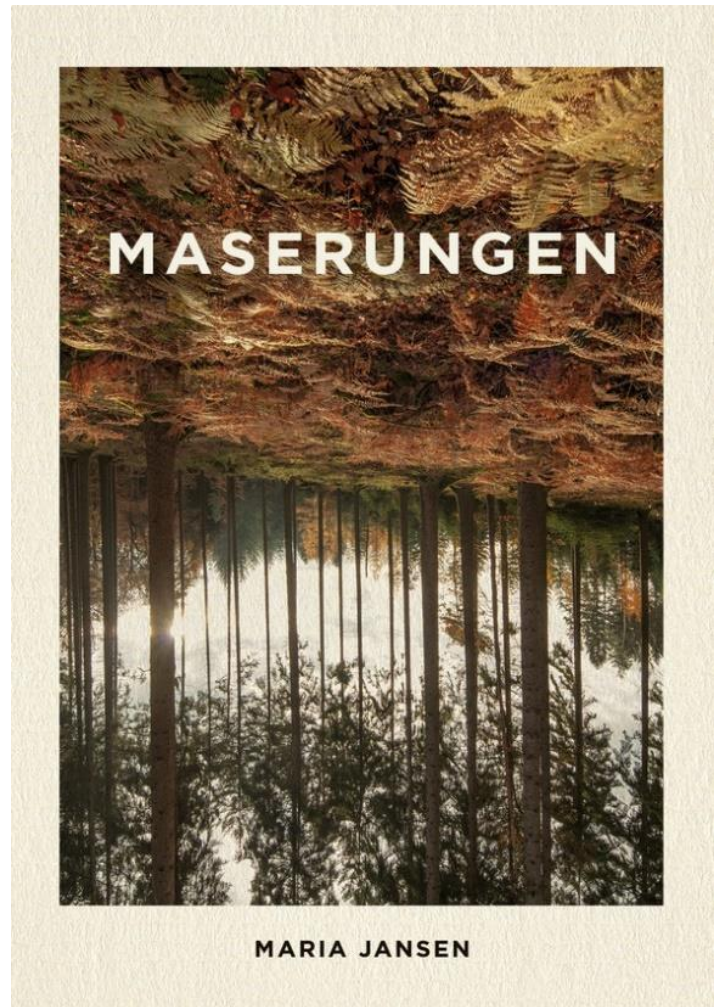
3 x Rainer Maria Rilke, *Eine Geschichte, dem Dunkel erzählt*

ALLZUMENSCHLICHE ABGRÜNDE

Maria Jansen

Maserungen

Die Rahmen des Rahmenmachers sind für ihn lebendige Kunstwerke. Ihre Maserungen erzählen Geschichten. Alle diese Geschichten beginnen im Wald, in der Natur, an einem Ort der Kindheit. Maserungen sind Spuren, die Zeit und Leben hinterlassen. Sie sind die Textur des Holzes, ihre Jahresringe. Auch tragen sie die Bedeutungen Wundmal, Narbe, Fleck, Makel in sich. Erst wenn der Korpus aufgeschnitten ist, sind sie sichtbar. Die Figuren, die hier erzählen und erzählen lassen, sind durch ihre Wurzeln und ihre Verluste gezeichnet. Ihre Maserungen erzählen die Geschichten.



14,8 x 21 cm

Ganzleinen mit Schutzumschlag

128 Seiten. 24,90€

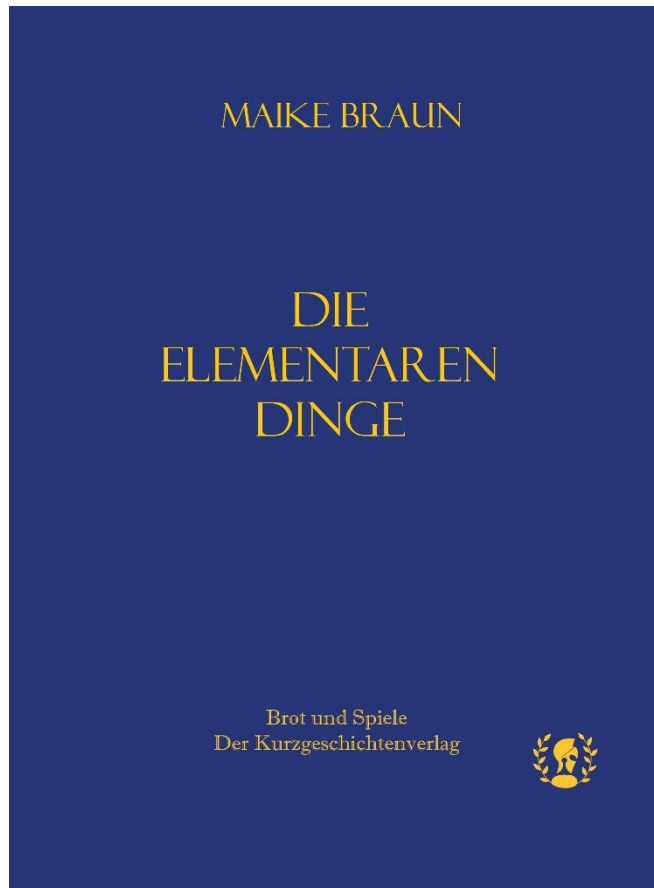
ISBN 978-3-903406-01-8

Maria Jansen, geboren 1988 in Petrosawodsk, Russland. Studierte Germanistik und Philosophie in Düsseldorf und Innsbruck sowie Literarisches Schreiben am Deutschen Literaturinstitut Leipzig. Stipendium der Kulturstiftung Sachsen 2015. Publikumspreis beim Wartholz Literaturwettbewerb 2018. Einladung zur Kölner Schmiede 2019. Aufenthalt im Alfred-Döblin-Haus und im Künstlerdorf Schöppingen 2020. Berliner Senatsstipendium 2021. Kurzprosa veröffentlicht in Literaturzeitschriften und Anthologien. Lebt in Berlin und schreibt ihren ersten Roman.

Maike Braun

Die elementaren Dinge

„Gott hat mich mit großer Schönheit gesegnet. Zum Glück hat er mir auch eine gehörige Portion Grausamkeit mitgegeben.“ In neun Erzählungen beleuchtet Maike Braun die elementaren Dinge des Lebens. Ihre Figuren müssen sich im Beruf und gegen Begehrlichkeiten Anderer durchsetzen; sie müssen mit Verlust zurechtkommen und mit eigenem Versagen. Dabei schlagen sie unerwartete Wege ein. Mit Scharfblick und prägnantem Stil erzählt Braun von den dramatischen Momenten im Leben ihrer Figuren.



12 x 18,5 cm

Ganzleinen mit Schutzumschlag

136 Seiten. 19,90€

ISBN 978-3-903406-11-7

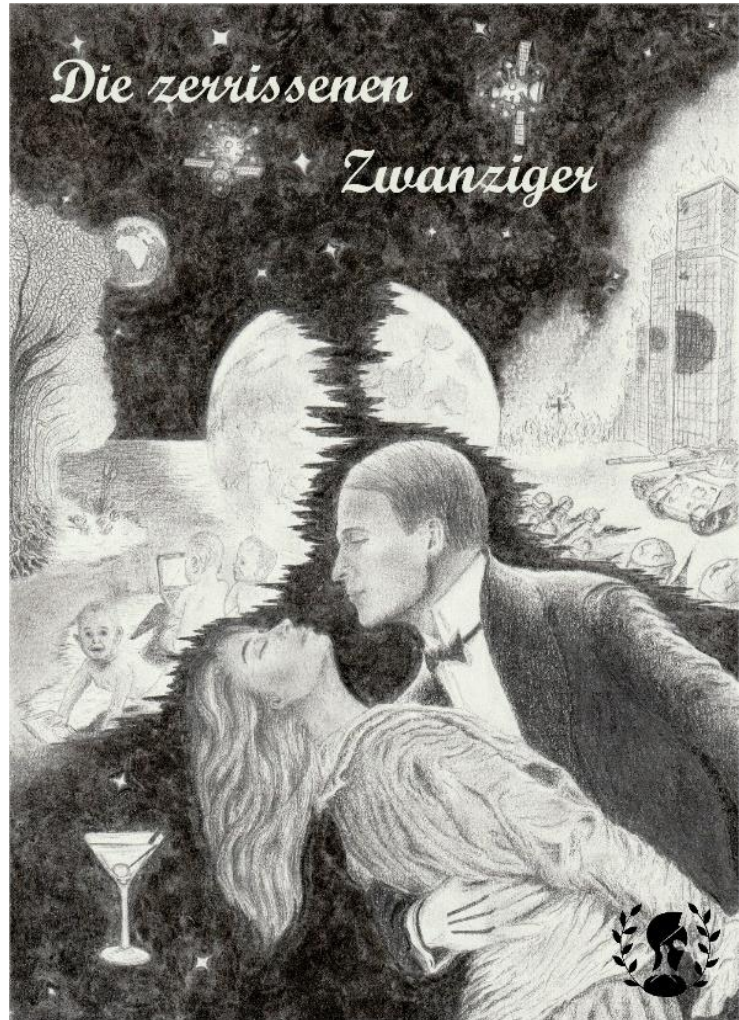
Maike Braun, geboren 1962 in Reutlingen. Studium der Naturwissenschaften in Deutschland, den USA und Großbritannien. Promotion in Biologie. Nach zwei Jahren Hirnforschung acht Jahre bei einer internationalen Unternehmensberatung. Seit 2002 selbständige, Beraterin, Mediatorin und Autorin in Hamburg. Zahlreiche Veröffentlichungen in Literaturzeitschriften und Anthologien, mehrere Auszeichnungen (u.a. TORSO-Literaturpreis 2010), 2013 Kriminalroman *Die Blunk Konstante*, 2017 *Die Leiden des Henri Debras*, ein historischer Wissenschaftsthiller, 2020 *In 80 Jahren eine neue Welt*, Zukunftsbericht einer klimafreundlichen Beispielfamilie.

Autorenkreis Jung Wien '14

Die zerrissenen Zwanziger

Anthologie

Geboren im dämmrigen Licht an einem Kaffeehaustisch aus den Köpfen der Wiener Bohème, als Corona noch ein vorwiegend fernöstliches Problem zu sein schien, aus Freude über die wiederkehrende Dekadenz der jazzigen, wilden, goldenen, brüllenden Zwanziger, vereint *Die zerrissenen Zwanziger* herausragende Texte über Tanzen, Geld, das Rom der Renaissance und Indien, Gemälde, kämpfende Künstler und Weingüter am anderen Ende der Welt.



14,8 x 21 cm

kartoniert

168 Seiten. 22,90€

ISBN 978-3-903406-05-6

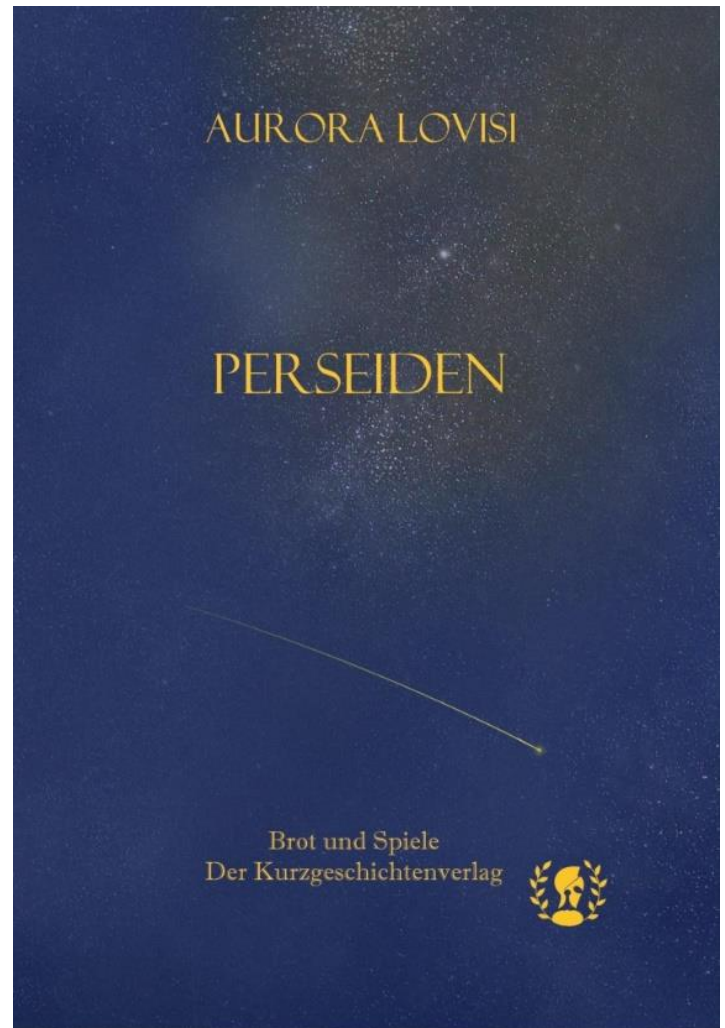
Das Autorenkollektiv des Verlagsgründers Max Haberich vereint in der Tradition der Wiener Moderne Lyrik und Prosa von neun vielversprechenden und bekannten Autoren der jungen Literaturszene wie Hamed Abboud, Thomas Ballhausen und Magda Woitzuck.

TRÄUMERISCHE TEXTE

Aurora Lovisi

Perseiden

Im lauten Feuerkugelhagel oder von leisen Laurentiustränen berieselt flanieren, wandeln, gehen, eilen sie die Wege ihres Lebens – das Tinder-müde Stadtreh, der Zwerg-regenbogenfisch im Haifischbecken, die Männer jagende Gazelle, der zur Maskierung verdonnerte Adonis und die anderen. Elf Geschichten über Suchen, Finden und Gefunden-Werden. Und darüber, was sich jemand wünscht, wenn es Perseiden regnet.



14,8 x 21 cm

Ganzleinen mit Schutzumschlag

136 Seiten. 22,90€

ISBN 978-3-903406-02-5

Aurora Lovisi ist Kind der 1980er und einer Künstlerfamilie. Beruflich ist sie als Kunsthistorikerin und Kunstpädagogin tätig. In ihrer Kurzprosa und dem Roman *Burrasca Magnetica* erforscht sie das Private. Ihre Kurzgeschichte *BassGitarrenSex* kam auf die Bestenliste des renommierten Deutschen Kurzgeschichtenwettbewerbs. Lovisi lebt in München.

Katharina Spengler

Großstadtnächte

„Die Nacht ist nicht richtig dunkel, sondern schimmert im erleuchteten Blau der Großstadt. Über ihr kreuzt ein blinkendes Flugzeug den Himmel. Für einen Augenblick verfolgt sie es mit den Augen, träumt sich hinauf in die Kabine ...“ Nach einer durchtanzten Nacht steht Nora auf dem Balkon, hängt ihren Gedanken nach und bemerkt Licht im gegenüberliegenden Bürogebäude. Die folgenden Ereignisse verwischen zwischen Traum und Wahrheit. Am nächsten Morgen ist Nora nicht sicher, was geschehen ist. „Großstadtnächte“ versammelt 12 Geschichten über Liebe und Enttäuschung, Glück und Verlust.



12 x 18,5 cm

Ganzleinen mit Schutzumschlag

108 Seiten. 19,90€

ISBN 978-3-903406-07-0

Katharina Spengler wurde 1983 in Marburg geboren. Sie hat Theologie, Germanistik, Romanistik und Belletristik studiert, sowie praktische Erfahrungen bei Zeitung, Radio und Fernsehen gesammelt. Zahlreiche ihrer Texte finden sich in diversen Anthologien. Ihr erster E-Mail-Thriller, den sie gemeinsam mit I.K. Peters verfasst hat, trägt den Titel *Lieber Benjamin*.

Heike Winter *Ach was, Menschen!*

Weil der Homo sapiens verlernt hat, sich auf die Facetten der Liebe einzulassen, braucht er einschneidende Wendepunkte im Leben. Wenn die Sehnsucht zum Angriff bläst, sind wir nicht vorbereitet auf ihre gewaltige Durchschlagskraft. Sie stürmt die Herzkranzgefäße und nimmt uns die Luft zum Atmen.

Essentiell einfach beschreibt Heike Winter die Achterbahnfahrten des Lebens. Die wirksam herausgearbeiteten Schlusspointen bringen den Leser zum Nachdenken, Weinen und Lachen.

Ihre Protagonisten reißen die Scheu-mentore der Herzen weit auf und gebären den Homo amans, den liebenden Menschen.



12 x 18,5 cm

Ganzleinen mit Schutzumschlag

120 Seiten. 19,90€

ISBN 978-3-903406-08-7

Heike Winter behandelt mit Vorliebe Themen zur Sinnsuche, Abschied und Neubeginn und manches bleibt unausgesprochen. Das Leben selbst in seinen vielfältigen Ausprägungen bildet den Kern ihres Schreibens. Ihr Debüt *Die Entdeckung der Wunderherrlichkeit* (Hörbuch mit 16 Kurzgeschichten) veröffentlichte sie 2012. Ferner erschien ein praxisorientierter Ratgeber zum Wiederfinden des Glücks nach Schicksalsschlägen. Ein 3-sprachiger Foto-/Gedichtband mit Lyrik zu den Kanaldeckelportraits des Fotokünstlers Stephan-Maria Aust wurde auf dem schottischen Poesie-Festival StAnza gefeiert. Die Protagonisten ihrer Kurzgeschichten tanzen auf geschliffenem Anthologien-Parkett. Die gebürtige Großstädterin schreibt heute bei allen Wettern, was der Wind ihr zuflüstert ... auf einer entlegenen Insel im Nordatlantik. Sie ist Mitglied im Bundesverband junger Autoren (BVjA).

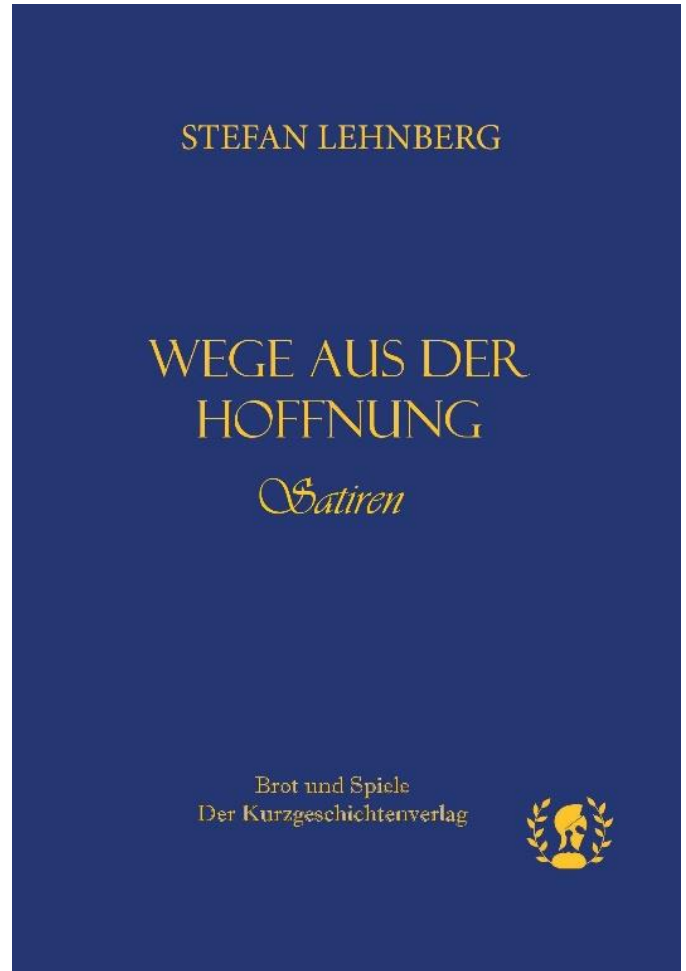
DIE AMÜSANTE MUSE

Stefan Lehnberg

Wege aus der Hoffnung

Satiren

Was hat es mit den dunklen Machenschaften von Rainer Maria Rilke auf sich? Wie wird man garantiert Bestsellerautor in nur einundzwanzig Tagen? Was hält Harfenistinnen davon ab, durchzudrehen? Alles was Sie noch nie wissen wollten, weil Sie gar nicht wussten, dass es da etwas zu wissen gibt, hier wird es ganz genau erklärt.



14,8 x 21 cm

Ganzleinen mit Schutzumschlag

284 Seiten. 26,90€

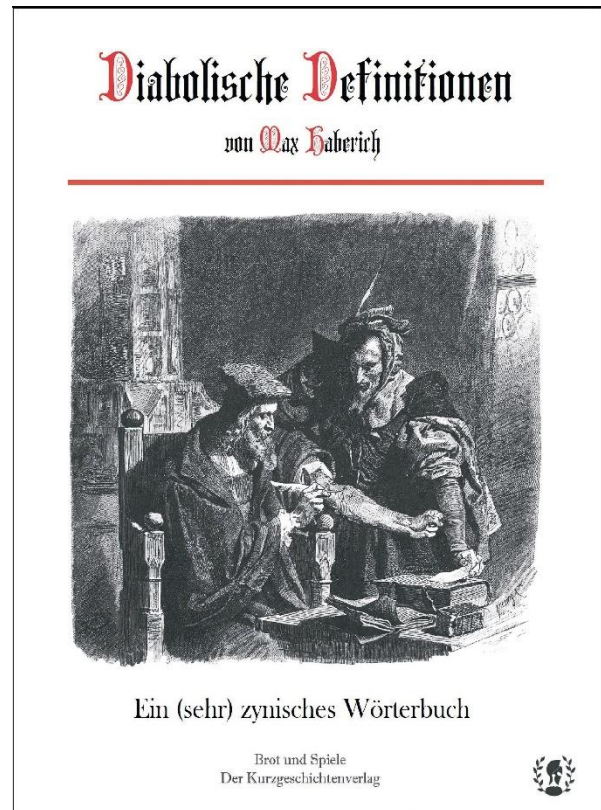
ISBN 978-3-903406-04-9

Stefan Lehnberg ist nicht nur der Verfasser mehrerer Theaterstücke, sondern war unter anderem als Autor für Harald Schmidt und Anke Engelke tätig. Seine tägliche Radiocomedy „Küss mich, Kanzler“ hat es bereits auf über 3000 Folgen gebracht, und sein Roman „Mein Meisterwerk“ wurde mit dem Ephraim-Kishon-Satirepreis ausgezeichnet. Weitere Höhepunkte seiner Karriere markieren die Veröffentlichung von „Comedy für Profis – Das Praxisbuch für Autoren und Comedians“, „Das persönliche Tagebuch von Wladimir Putin“, sowie die drei Goethekrimis "Durch Nacht und Wind", "Die Affäre Carambol" und „Die Briefe des Ikarus“. Lehnberg ist sich nicht zu schade, mal ein paar biographische Zeilen über sich selbst zu schreiben.

Max Haberich
Diabolische Definitionen

In Zeiten von Safe Spaces, Trigger-Warnungen und Mikroaggressionen bleibt manchem Schriftsteller nichts anderes übrig, als noch fieser zu werden – und ein Wörterbuch zu schreiben.

Warnhinweis: Wenn Sie nach einem Abendessen in fröhlicher Runde Begriffe nachschlagen, tun Sie dies auf eigene Gefahr. Der Autor haftet nicht für in der Folge zugrundegehende Freundschaften, Beziehungen, Ehen und Karrieren.



14,8 x 21 cm

Ganzleinen mit Schutzumschlag

292 Seiten. 24,90€

ISBN 978-3-903406-13-1

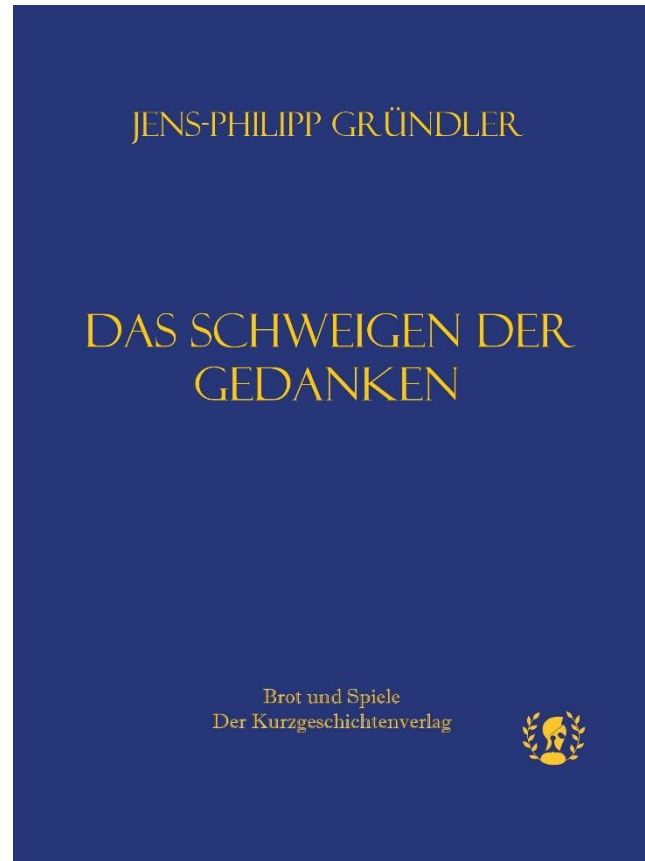
Max Haberich wurde 1984 geboren und wuchs in München auf. Studium der Geschichte, Kunstgeschichte und Neueren deutschen Literaturwissenschaft in York, Aix-en-Provence und Tübingen. Promotion über die deutsch-jüdische Identität von Arthur Schnitzler und Jakob Wassermann an der Universität Cambridge. Er lebt seit September 2014 in Wien. Gründung des Autorenkreises Jung Wien '14. Er veröffentlichte 2017 die Biographie *Arthur Schnitzler. Anatom des Fin-de-Siècle* (Kremayr & Scheriau). 2019 erschien *Am Abhang der Wind. Erzählungen und Satiren*, 2022 der Roman *Glanz und Schatten* (beide Löcker). Bei Audiamo wurden die Hörbücher *Quer durch die Welt. Erzählungen* sowie *Heilsame Stromstöße. Satiren* veröffentlicht.

UNTER HOCHSPANNUNG

Jens-Philipp Gründler

Das Schweigen der Gedanken

„Wenn sie dir das Gift geben, ist es längst zu spät...“, wird ein auf seine Hinrichtung wartender Gefangener gewarnt. In der Titelstory bereitet ein mexikanischer Schamane den Todeskandidaten Beatus auf das Sterben vor. Seinen Gedankenstrom müsse er zum Schweigen bringen, bevor der Tod eintritt. Nur so könne er seine Seele in die Ewigkeit retten. Wird es dem zum Tode Verurteilten gelingen, seine Seele vom Körper zu trennen, um auf diese Weise erlöst zu werden? In tragikomischen Geschichten erzählt Gründler von rätselhaften, wild entschlossenen Charakteren, die um ihr fragiles Dasein kämpfen – auf Leben und Tod.



12 x 18,5 cm

Ganzleinen mit Schutzumschlag

160 Seiten. 19,90€

ISBN 978-3-903406-06-3

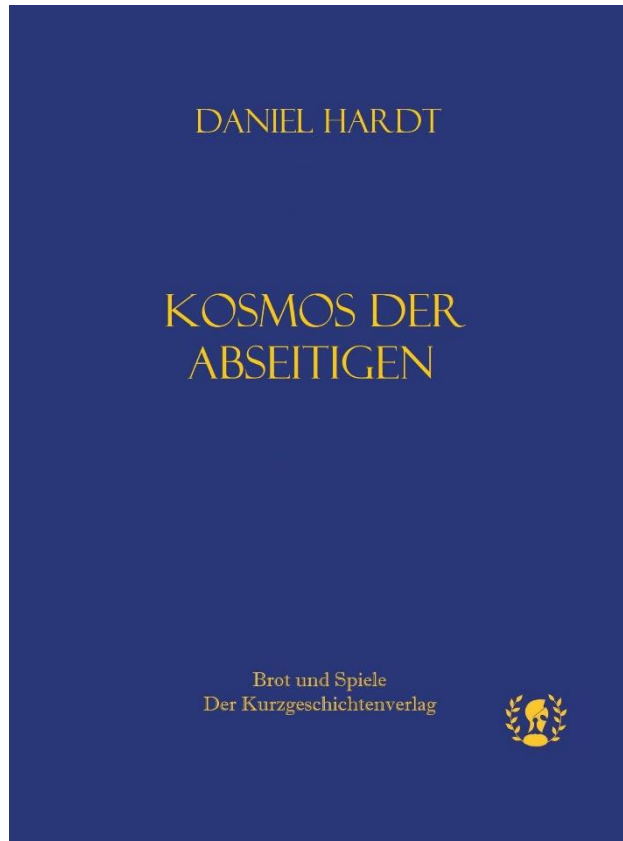
Jens-Philipp Gründler, geboren 1977 in Bielefeld, lebt in Münster und widmet sich seit dem Studium der Philosophie, Kunstgeschichte und Vergleichenden Literaturwissenschaften dem literarischen Schreiben. 2015 wurden seine Kurzgeschichtensammlungen *Glas-pyramide* und *Flüssige Schwerter* veröffentlicht. Der Roman *Rebellen des Lichts* folgte. Zudem publizierte der Autor Erzählungen, Gedichte sowie journalistische Artikel in diversen Zeitschriften und Anthologien. Seit 2016 gehört er der Redaktion des Literatur- und Kunstjournals ‚Experimenta‘ an. Zuletzt wurden im Magazin ‚Fantasia‘ unter dem Titel *Das Seelen-portal* verschiedene Erzählungen herausgebracht. Der Erzählband *Alles steht still* und der Roman *Einst gemarterte Heilige* sind im Handel erhältlich.

Daniel Hardt

Kosmos der Abseitigen

Die im vorliegenden Band versammelten Geschichten zeigen Menschen in nicht alltäglichen Situationen, in einer Verdichtung des Geschehens, in der anerkannte Standards und Normen des Verhaltens außer Kraft gesetzt zu sein scheinen.

Ein Angestellter bemächtigt sich in der Kantine der zurückgelassenen Speisereste einer Kollegin; eine ältere Dame beschließt, ihrer wohl behüteten Unberührtheit ein Ende zu setzen und wird dabei in ein Abenteuer verwickelt, in dem sie über ihre Grenzen hinausgehen muss, um zu überleben. Nichts ist vorhersehbar, denn was vorhersehbar ist, ist bereits schon geschehen.



12 x 18,5 cm

Ganzleinen mit Schutzumschlag

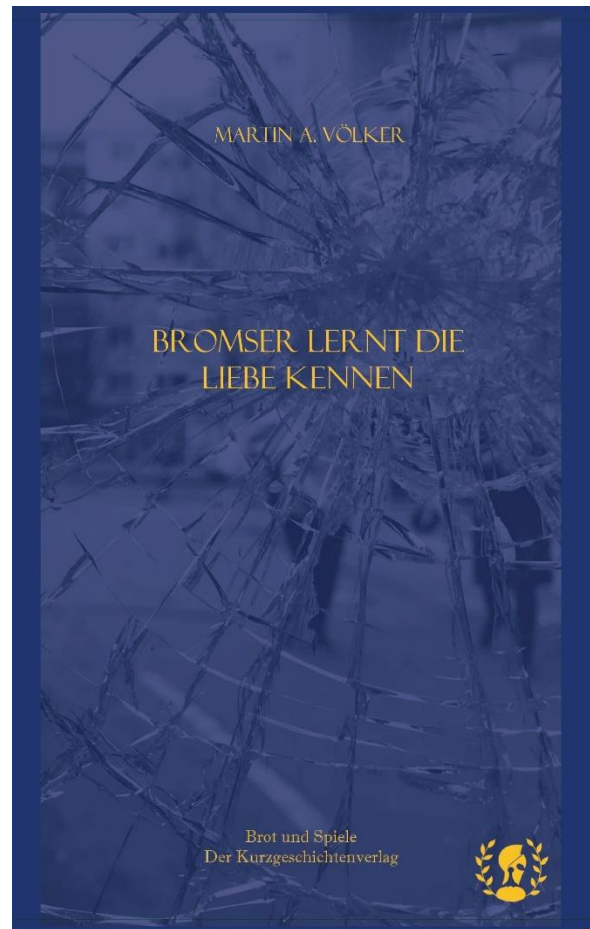
176 Seiten. 19,90€

ISBN 978-3-903406-12-4

Daniel Hardt, 1956 in Tübingen geboren, arbeitete nach dem Ingenieurstudium mehr als 30 Jahre in verschiedenen Bereichen von IT-Unternehmen. Nach dem Ausstieg erfüllte er sich einen lange gehegten Wunsch und geht seither dem Schreiben von Erzählungen und Romanen nach. In 2021 war er Stipendiat des Förderkreises deutscher Schriftsteller in Baden-Württemberg; dort erscheint in der Jahresanthologie 2022 seine Erzählung *Kein Ende*. *Kosmos der Abseitigen* mit einer Sammlung von ausgewählten Erzählungen ist sein Buch-Debüt.

Martin A. Völker
Bromser lernt die Liebe kennen

Eine märchenhafte Schwänin, ein alpträumhaftes Halskratzen, ein Geisterjäger und ein Kommissar mit Eisenbahnfaible oder afrikanische Fieberträume und Szenen einer Weltraumehre: Die Kurzgeschichten des Berliner Schriftstellers Martin A. Völker verbinden kindliches Erleben mit erwachsenen Nöten. Ein Buch wie ein Baum, der aus dem Alltäglichen emporwächst, und dessen Äste in alle Genrerichtungen hineinragen. Dem philosophischen Himmel streckt sich dieser Waldriese entgegen, und man möchte ihn liebend gern erklettern und sich lachend ein Dauerbaumhaus im bunten Blätterwerk bauen.



12 x 18,5 cm

Ganzleinen mit Schutzumschlag

124 Seiten. 19,90€

ISBN 978-3-903406-10-0

Martin A. Völker wurde 1972 in West-Berlin geboren. Ab 1991 studierte er an der Humboldt-Universität zu Berlin Kulturwissenschaft/Ästhetik, Kulturarbeit und Europäische Ethnologie. Danach folgte eine langjährige Forschungs- und Dozententätigkeit als Lehrstuhlassistent am Seminar für Ästhetik der HU. Heute lebt Völker in Berlin und arbeitet dort als Kulturmanager, als Kunstfotograf (#SpiritOfSt-Berlin) sowie als Schriftsteller (Mitglied im PEN-Zentrum Deutschland). Seine literarische Vorliebe gehört der Essayistik und vergessenen Schriftstellern vom 18. Jahrhundert bis heute, deren Werke er wiederentdeckt und mit eigenen Texten versehen in Buchform neu publiziert. Daneben entstehen Kurzgeschichten, lyrische Texte für unterschiedliche Medien und Anthologien sowie Kolumnen. Seine satirische Kolumne „Fern vom Herrn mit Jesus Hasemann“ erscheint seit 2015 monatlich in der für Berlin und Brandenburg herausgegebenen Kulturzeitung „Der Uhu“.

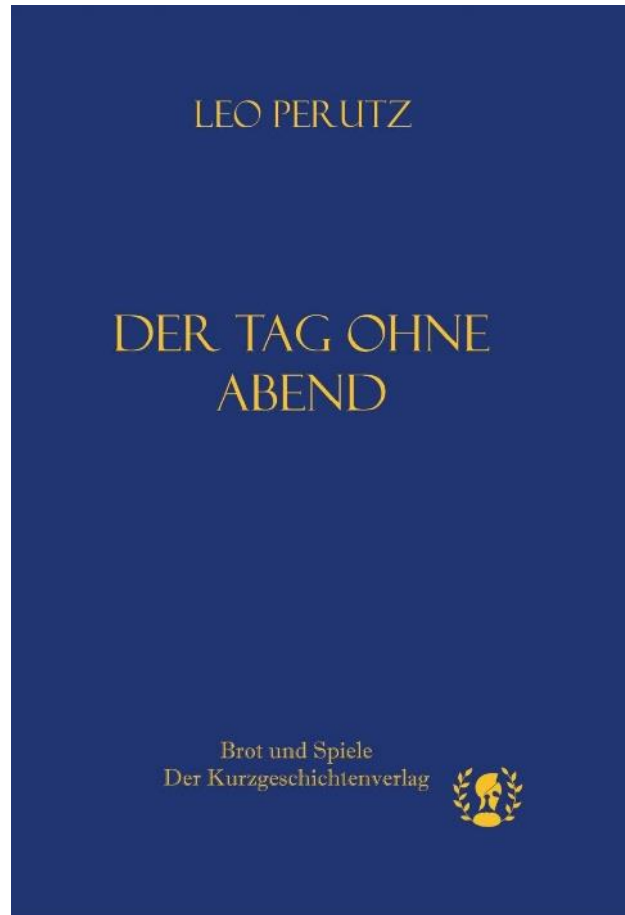
KURZE KLASSIKER

Leo Perutz

Der Tag ohne Abend

In den Geschichten von Leo Perutz (1882-1957) kommt die geschliffene Beobachtungsgabe der menschlichen Psyche zur Geltung, wie sie nur ein Versicherungsmathematiker beherrschen kann.

Perutz' phantastische, krimi-ähnliche, historische Erzählungen müssen mehr gelesen werden. Deswegen könnten Sie diesen Band „des großen magischen Realisten der deutschen Literatur“, wie ihn Daniel Kehlmann nennt, bald in den Händen halten.



14,8 x 21 cm

Ganzleinen mit Schutzumschlag

64 Seiten. 22,90€

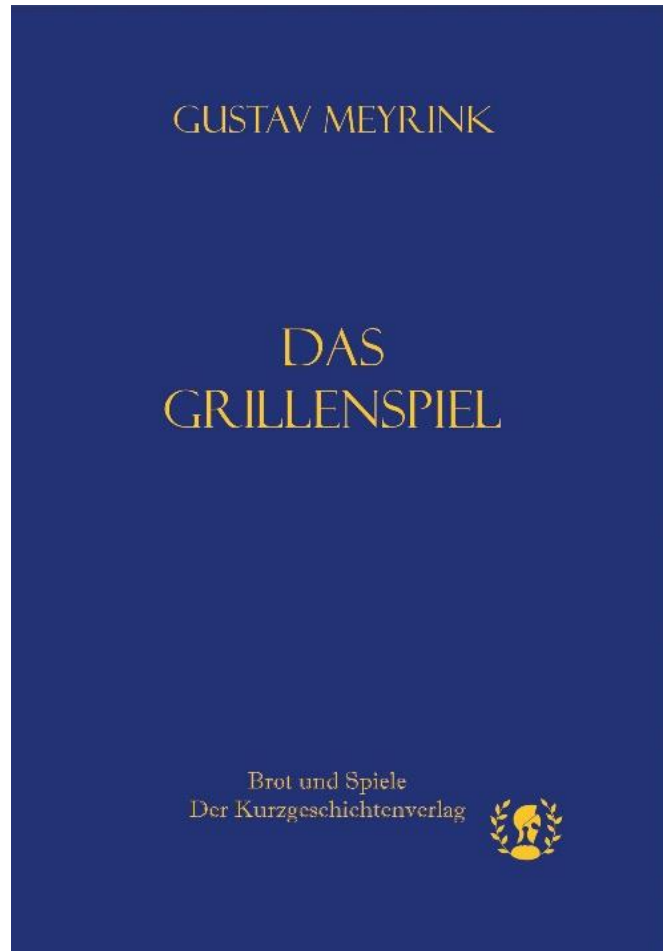
ISBN 978-3-903406-00-1

Leo Perutz wurde am 2. November 1882 in Prag geboren. Als er 19 war, siedelte seine Familie nach Wien um, wo er nach dem Militärdienst mathematische und wirtschaftliche Vorlesungen hörte. Zunächst arbeitete er bei der Assicurazioni Generali in Triest, 1908 kehrte er nach Wien zurück. Mit dem Roman *Die dritte Kugel* (1916) feierte er seinen ersten Erfolg. In den Zwischenkriegsjahren befand sich Perutz dank seiner Romane *Zwischen Neun und Neun* (1918) und *Wohin rollst du, Äpfelchen...?* (1928) auf der Höhe seines literarischen Ruhms. 1938 emigrierte Perutz mit seiner Familie und ließ sich in Tel Aviv nieder. Nach dem Krieg verbrachte er die Sommermonate immer wieder im Salzkammergut. Er starb am 25. August 1957 in Bad Ischl.

Gustav Meyrink

Das Grillenspiel

Gustav Meyrink, geboren 1868 in Wien, ist nach E.T.A. Hoffmann eine vergessene Größe der deutschsprachigen Phantastik. Seine Erzählungen führen den Leser über Prag bis in die Berge von Tibet. Meyrink reizt auch die Grenzen menschlicher Glaubwürdigkeit aus, an der man seines klaren, ruhigen Stils wegen nicht zweifeln möchte. Obwohl man das tun sollte. Oder?



14,8 x 21 cm

Ganzleinen mit Schutzumschlag

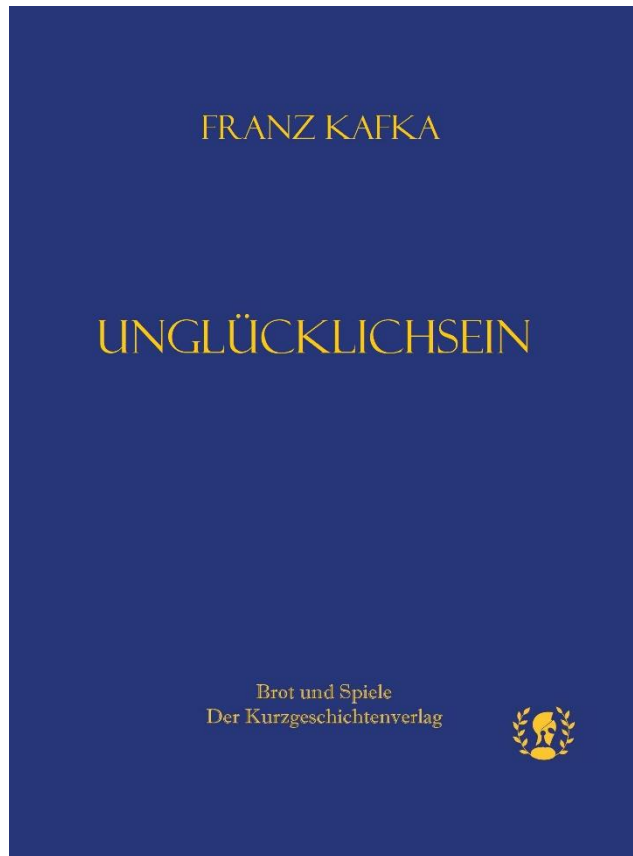
134 Seiten. 22,90€

ISBN 978-3-903406-03-2

Gustav Meyer alias Meyrink wurde am 19.1.1868 in Wien geboren und besuchte Schulen in München, Hamburg und schließlich Prag. Meyrink leitete ab 1903 in Wien die Redaktion der Satirezeitschrift *Lieber Augustin*. Sein erfolgreichster Roman, *Der Golem* (1915), brachte Meyrink die Bekanntschaft des Religionshistorikers Gershon Sholem ein. Sowohl Charles Dickens als auch Rudyard Kipling übersetzte Meyrink ins Deutsche. Die hier vorliegenden Geschichten tragen nicht nur seinem feinen Sinn für Ironie, sondern auch Meyrinks Interesse am Okkulten und Mystischen Rechnung, die ihn als Angehörigen der Illuminati, Rosenkreuzler und Theosophen nebst anderen Geheimbünden sein Leben lang faszinierten. Er starb am 4.12.1932 in Starnberg.

Franz Kafka *Unglücklichsein*

Franz Kafka (1883-1924) stammte wie Rilke aus der heute verschwundenen deutschsprachigen Gemeinde in Prag, welche um 1900 neben Wien, München und Berlin ein Zentrum der literarischen Moderne bildete. Die verstörenden Welten, die er nachts erschuf, während er tagsüber für eine Versicherungsgesellschaft Gebrauchsanweisungen schrieb, schildert man mit einem eigenen Adjektiv als „kafkaesk“: Der einzelne Mensch mit absurdem, unerklärlichem Verhalten konfrontiert, oft muss er auch vergeblich mit einer gewaltigen, undurchschaubaren Bürokratie ringen. Wir stellen hier weniger bekannte Geschichten Kafkas vor, die aber um nichts weniger verunsichernd und ergreifend sind.



12 x 18,5 cm

Ganzleinen mit Schutzumschlag

232 Seiten. 22,90€

ISBN 978-3-903406-09-4

Franz Kafka wurde am 3. Juli 1883 als Sohn einer jüdischen Kaufmannsfamilie in Prag geboren. Er studierte Jura an der Karls-Universität und arbeitete ab 1908 bei der „Arbeiter-Unfallversicherungs-Anstalt“ in der gleichen Stadt. Kafka starb 1924 an Kehlkopftuberkulose in einem Klosterneuburger Sanatorium. Erst in den 1950ern wurde er zu einem der am meisten gelesenen Autoren deutscher Sprache.

Rainer Maria Rilke

Eine Geschichte, dem Dunkel erzählt

Die Prosawerke von Rainer Maria Rilke (1875-1926) sind – gleich seinen dramatischen Arbeiten – weniger bekannt, dafür jedoch ebenso zahlreich wie vielseitig. In den hier vorgestellten Texten geht es um Historisches, Schulisches, Russisches und um die Künstlerkolonie Worpswede. Man spürt in seinen Erzählungen deutlich die Beobachtungs- und Beschreibungsgabe des genialen Lyrikers und Überwinders der romantischen Tradition. Ergänzt werden sie durch eine Auswahl der schönsten der *Neuen Gedichte*, die während Rilkes Jahren in Paris entstanden sind.



12 x 18,5 cm

Ganzleinen mit Schutzumschlag

168 Seiten. 19,90€

ISBN 978-3-903406-14-8

Mit dem Werk Rainer Maria Rilkes (1875-1926) erreichte die impressionistische Lyrik in Deutschland ihren Gipfel. Er war Geliebter der fünfzehn Jahre älteren Lou Andreas-Salomé, der Muse Friedrich Nietzsches. Neben Dramatischem und Prosa verfasste Rilke die *Duineser Elegien* und die *Sonette an Orpheus*, die als seine Meisterwerke angesehen werden. Rilke wies der romantischen Tradition neue Wege, indem er seine Gedichte mit Elementen des Symbolismus bereicherte.